

# Protokoll von der Tagung der Standardkommission, (ESKG), am 20. Mai 2004 im Hotel Muller, in Niederbronn les Bains/F

Beginn: 15.00 Uhr

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden
3. Europaschau in Prag/CZ, vom 12.-14. November 2004
  - a) EE-Bewertungssystem
  - b) Schulung der Preisrichter vor Ort
  - c) Fehler an der letzten Schau
  - d) Preisvergabe
4. Vorbereitung der Traktandenliste für die Int. Preisrichtertagung In Heviz/H, vom 17.-19. September 2004
5. Information zur Arbeitssitzung der Standardkommission NL/D, von Pohlheim, vom 14.03.2004
6. Verschiedenes

### Zu 1.

Der Vorsitzende Urs Lochmann (CH) begrüßte die Teilnehmer herzlich in Niederbronn. Entschuldigt hatten sich Fr.v.Oers und T. Selten, beide aus den NL.

### Zu 2.

Anwesend waren H. Zürcher (CH); U. Lochmann (CH); H. Stroblmair (A); W. Littau (DK); J.-Cl. Périquet (F) und D. Kleditsch (D).

### Zu 3.

- a) Das bereits in Wels (A) zur 26. EE-Schau angewendete System wird beibehalten.
- b) Zur Schulung der tschechischen Preisrichter erklärt sich D. Kleditsch bereit, voraussichtlicher Termin ist der 4.09.2004. Alle eingesetzten Preisrichter müssen am Vorabend des Bewertungstages an einer Einweisung teilnehmen.
- c) Alle Tiere müssen in Einzelkäfigen untergebracht sein. Bei Meldungen von mehreren Kollektionen in einer Rasse und Farbschlag sind diese jeweils zu kennzeichnen. Für unbekannte Rassen die zur Schau gestellt werden sollen muss ein Standard in einer der drei offiziellen EE-Sprachen zur Bewertung vorliegen.
- d) Die Preisvergabe muss entsprechend dem Reglement für Europaschauen erfolgen.

### Zu 4.

Zur internationalen Preisrichtertagung in Heviz/H soll eine Tierbesprechung von Geflügel organisiert werden. H. Stroblmair wird sich um Tiere bemühen. Es wäre wünschenswert in Ungarn vorhandene Hühnerrassen vorzustellen. Das EE-Bewertungssystem muss geschult werden. Von der Ausstellungsleitung sollte möglichst schon eine Übersicht der gemeldeten Tiere vorliegen.

### Zu 5

Urs Lochmann berichtete über die in Pohlheim/D am 14.03.2004 beratenen Themen. D. Kleditsch informierte über die inzwischen unternommenen Aktivitäten. Die von den Gewichtsveränderungen bei Zwerghühnern betroffenen Sonderevereine haben im wesentlichen die Festlegungen akzeptiert, der Vorschlag bei Zw. Hamburgern beim 1,0 das Gewicht auf 1000g anzuheben wurde von den Anwesenden zugestimmt, alle anderen Gewichte bleiben wie in Pohlheim festgelegt.

### Zu 6.

Von der Tschechischen Republik wurde die Anerkennung der Tschechischen Haubengans als selbständige Rasse beantragt, dem wurde zugestimmt. H. Zürcher schlägt vor, bei Gründelenten die Ringgröße zu überprüfen, 2mm kleiner wäre richtiger. Der Vorsitzende U. Lochmann bedankte sich für die rege Mitarbeit und schloss 18,00 Uhr die Beratung.

D. Kleditsch, Schriftführer